



Nr. 22
November 2006-11-16

Die Themen:
Ja, Ja, Ja ...
Alexandra Clara - Christiane

Komm, komm, wer immer du bist
Wanderer, Betender, Freund des Allein-Seins -
es ist egal.
Die Karawane der Verzweiflung ist nicht unsere Sache.
Komm,
auch wenn du deine Gelübde hundert Mal,
ja tausend Mal gebrochen hast.
Komm, komm her, komm ...
Rumi

Ein liebes Hallo aus Wien!

Auf der Anima-Homepage ist seit vielen Jahren der Satz des kleinen Mike (5 Jahre) zu finden, den er seiner Mutter als Antwort auf ihre Frage wie wir denn Frieden in diese Welt bringen könnten, gegeben hatte. Dieser Satz lautet:

**„JA bedeutet ja
und nein bedeutet JA.
und wir sind alle aus lauter Jas gemacht.“**

Ich muss gestehen, dass ich diese Antwort des kleinen Mike jahrelang nicht verstanden hatte, bis ich vor kurzem durch eigene Erlebnisse damit konfrontiert wurde, was geschieht, wenn Entscheidungen angstgesteuert getroffen werden ... Ablehnung und Abwehr.

Wenn wir eine Entscheidung mit einem NEIN treffen, dann gibt es dafür immer gute, ganz reale und offensichtliche Gründe. Doch steckt dahinter nicht noch ein weiterer, tieferer Grund, der uns zu diesem Nein veranlasst? Ich glaube, ja.

Schon die hellseherischen Kinder haben uns gesagt - und darüber habe ich im Anima-Buch auch schon ausführlich geschrieben - dass wir alle entweder mehr auf der Seite der Liebe sind, oder mehr auf der Seite der Angst. Liebe und Angst sind die beiden Gegenpole, dazwischen bewegen und schwanken wir hin und her. Genauso ist es

auch mit jeder Wahl die wir treffen. In ihrer tiefsten Tiefe ist die Ursache für eine Entscheidung immer entweder LIEBE oder ANGST.

Wenn ich die Wahl treffe, aus der LIEBE heraus zu entscheiden oder zu handeln, dann ist das Endergebnis immer annehmend, helfend, unterstützend, gebend, heilend, erweiternd, fördernd - und es macht weit, lässt anderes zu, akzeptiert Fremdes oder Unbekanntes, gibt Raum, lässt mich OFFEN SEIN, lässt mich ANNEHMEN und es VERBINDET. Wo Liebe ist, gibt es keine Angst.

Wenn aber Angst der Urgrund meiner Entscheidungen ist, dann ist das Ergebnis (ganz egal wie ich es dann offensichtlich motiviere) einengend, ablehnend, verneinend, abwehrend, trennend. Eben genau das Gegenteil von dem, was LIEBE bewirkt. Ganz einfach.

Jetzt verstehe ich die Antwort des kleinen Mike. Ich habe es endlich BE-GRIFFEN. Wenn wir uns auf der Seite der Liebe befinden, dann treffen wir Entscheidungen aus dieser Liebe heraus. Eine Entscheidung der Liebe ist immer ein JA. Es kann nur ein JA sein, alles andere ist unmöglich.

So wie nur sehr wenige Menschen dieser Welt permanent in der absoluten Liebe sind, genauso wenig werden wir immer Ja sagen. Doch oft werden wir andere Entscheidungen treffen, wenn wir unser Nein hinterfragen und dann sehen, dass es eine irrationale Angst vor ... oder um ... war, die uns beeinflusst hat.

Da wir alle LIEBE sind ... sind wir alle auch aus JA's gemacht

Alexandra Clara

Diese beiden wunderschönen Texte kamen von Alexandra Clara aus Berlin. Wer mehr über Alexandra wissen möchte, kann auf ihre Homepage schauen:
<http://www.joyfulevents.de/>

Dankbarkeit



Göttliches Strahlen

in Hingabe und Dankbarkeit verneige ich mich vor dir,
du göttliches Strahlen in mir.

Ich verneige mich vor deiner Schönheit und Reinheit.
ich erliege deinem Charme und deinem Humor,
deiner Klarheit und deiner immer währenden Liebe.
du bist die Urkraft allen Seins.

in deiner Gegenwärtigkeit gleicht alles einem Meer gleißenden Lichtes.
was getrennt war wird eins
ich bin
du bist
Unermesslichkeit dessen was ist.

Remember who you are.



Nothing is by accident.

Wherever life is leading you is exactly where you are supposed to be.

Nothing more, nothing less.

There is no imperfection in Gods creation.

Everything is as perfect as it could possibly be.

In every moment you breath and beat in the heart of god.

There is not one second that god is not holding your hand sharing with you your own wholeness, which is your home.

Know that you are loved and are taken care of perfectly.

There is not one being that could harm you and not one person not acting perfectly to bring your awakening about.

Its as if the whole world looks at you when you decide to flourish in the very beauty that you have chosen to be.

And it is this very moment you will remember who you are.

Christiane

aus Nienstadt schrieb mir, dass das zwölfte Siegel danach verlangt hätte, rund und farbig gestaltet zu werden.

Das zwölfte Siegel in der sehr harmonischen Variation von Christiane:



Hier noch ein Text von Christiane

Siegel 13

Verwandlung der Partnerschaft

MEIN KIND, DEIN KIND,
DU und ICH
und
UNENDLICHE LIEBE

enge und weite
sich öffnen und schließen
unterstützen und behindern
treffen wir uns alle
in einem
Punkt
und sind

UMGEBEN VON DER KRAFT DER AHNEN

seit
Urzeiten

FÜHLST DU DAS PULSIEREN



Damit bin ich für diesmal wieder am Ende meines Newsletter angekommen und wünsche mir, dass er ein bisschen Wärme und Sonnenschein in diese grauen Novembertage bringen kann.

**Deine Liebe
ist das Licht Gottes in dieser Welt.**

Ursula